

Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonent,

anbei finden Sie den aktuellen Newsletter mit Meldungen aus den von Ihnen gewählten Themenbereichen.

Anwahlzahlen: Elternwünsche konnten noch besser erfüllt werden als im Vorjahr

08.03.2013 97,4 Prozent aller Eltern bekommen für ihre Kinder einen Schulplatz ihrer Wahl im fünften Jahrgang. Im vergangenen Jahr waren es 96,4.

In diesem Jahr konnten 87,6 Prozent aller Schülerinnen und Schüler ihre Erstwahl erfüllt bekommen. Im Vorjahr waren es 88,9 Prozent.

Insgesamt 3488 Schülerinnen und Schüler haben am Verfahren teilgenommen. Von ihnen erhielten nach der Erst- Zweit und Drittwahl 97,4 Prozent einen Platz ihrer Wahl. [MEHR](#)

Anja Stahmann: Flüchtlinge können früher eigenen Wohnraum suchen

07.03.2013 Flüchtlinge, die in der Stadtgemeinde Bremen Aufnahme finden, haben ab sofort den Anspruch, nach einem Vierteljahr eine eigene Wohnung zu beziehen. Das hat die Deputation für Soziale, Kinder und Jugend heute (Donnerstag, 7. März 2013) beschlossen. In Ausnahmefällen, in denen der Aufenthaltsstatus besonders unsicher ist, liegt die vorgeschriebene Wohndauer in Aufnahme- und Übergangswohneinrichtungen bei sechs Monaten. [MEHR](#)

Betreuung für Kinder unter drei: Bremen kann den Rechtsanspruch schaffen

07.03.2013 Der Rechtsanspruch auf Tagesbetreuung für Kinder vom ersten Geburtstag an bis zum Eintritt in die Schule ist erfüllbar. "Angebot und Nachfrage in Bremen halten sich ungefähr die Waage", erläuterte Anja Stahmann den bisherigen Stand der Auswertung. 5868 geplanten Plätzen stehen nach derzeitigem Kenntnisstand 5762 Anmeldungen gegenüber. [MEHR](#)



Bremer Buch hat Potential zum "Duden" der Leichten Sprache zu werden

07.03.2013 Leichte Sprache erleichtert Menschen mit Behinderungen, Lese- und Rechtschreibschwächen oder Sprachdefiziten das Verständnis und ermöglicht ihnen gesellschaftliche Teilhabe. Bilder sind hierbei ein zentraler Baustein, da sie Lücken füllen können und Orientierung bieten. Aus diesem Grund hat die Lebenshilfe Bremen e.V. jetzt ein Buch mit dem Titel: "Leichte Sprache – die Bilder" herausgebracht. [MEHR](#)

Schnelle Hilfe für Opfer von Gewalttaten

07.03.2013 Opfer von Gewalttaten sollen künftig schneller als bisher eine notwendige psychotherapeutische Hilfe

Mehr Frauen in Führungspositionen

07.03.2013 "Wir wollen den Anteil von Frauen in Führungspositionen erhöhen," erklärt Bremens Bürgermeisterin Karoline

erhalten. Das Amt für Versorgung und Integration Bremen hat dafür mit mehreren Institutionen in Bremen und Bremerhaven Verträge abgeschlossen. Der Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, Martin Günthner, hob die Bedeutung einer schnellen Hilfe nach einer Gewalttat hervor: "Wir wollen mit dem Angebot der Trauma-Ambulanzen erreichen, dass schnell und unbürokratisch geholfen wird. [MEHR](#)

Linnert anlässlich der morgen endenden einjährigen Fortbildung für angehende weibliche Führungskräfte im öffentlichen Dienst. "Wir haben bereits Erfolge erzielt, aber eine gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern an Führungsaufgaben ist noch nicht erreicht. Das bleibt eine wichtige Aufgabe unserer Personalpolitik. Deshalb haben wir auch dies Mentoring-Programm gestartet." [MEHR](#)



Kinder gestalten "bunte Nachbarschaft" zwischen Bremen und Delmenhorst

07.03.2013 Was wissen die Bremer eigentlich von der niedersächsischen Nachbarstadt? Und wie gut finden sich die Delmenhorster in der angrenzenden Hansestadt zu Recht? Eben diese simplen Überlegungen waren der zündende Funke für ein Projekt der Unternehmen Delbus und der Bremer Straßenbahn AG (BSAG). Bremer Schülerinnen und Schüler aus der Schule Dudweilerstraße erkundeten auf

Gewalt gegen Frauen: Neue Hilfsangebote bundesweit und in Bremen

06.03.2013 „Wir wissen, dass viele Frauen, die Gewalt erleben, nicht mit anderen darüber sprechen. Und wir wissen, dass viele Frauen nicht die Unterstützung finden, die sie brauchen“, erklärt Landesfrauenbeauftragte Ulrike Hauffe heute bei der Vorstellung zweier neuer Medien der Bremischen Gleichstellungsstelle, die von Gewalt betroffenen Frauen erste Orientierung und Wege aufzeigen sollen. [MEHR](#)

Einladung von Delbus die Nachbarstadt und hielten ihre Eindrücke in gemalten Bildern fest. [MEHR](#)



"jazzahead!" in diesem Jahr mit Partnerland Israel

06.03.2013 "Die jazzahead! hat sich seit 2006 zu etwas Herausragendem entwickelt" – lobende Worte fand heute (6.3.2013) Bürgermeister Jens Böhrnsen bei der Vorstellung dieses außergewöhnlichen Festivals, zu dem sich vom 25. bis 28. April wieder die internationale Jazzszene in der Hansestadt versammelt. [MEHR](#)

Senat und Handelskammer einig: Wohnungsbau ist Top-Thema

06.03.2013 Große Einigkeit zwischen Senat und Handelskammer sieht nach der Veröffentlichung des Kammer-Grundsatzpapiers „Wohnen und Wohnungsbau in Bremen“ Bürgermeister Jens Böhrnsen. Der Senat teilt die Einschätzung, dass Wohnungsbau und Wohnen ein Top-Thema der Politik ist. Bremen ist eine wachsende Stadt, und das freut uns sehr. Menschen kommen aus der Ferne, aber auch aus der Region nach Bremen, um hier zu leben. Deshalb müssen wir neuen Wohnraum schaffen. [MEHR](#)

PKS 2012: Straftaten gehen zurück, höchste Aufklärungsquote seit Jahrzehnten

06.03.2013 Gesamtzahl der Straftaten im Land Bremen im Jahr 2012 gegenüber dem Vorjahr um mehr als 6000 von 93.007 auf 86.814 gesunken - das sind 6,7 Prozent weniger. Zugleich stieg die Aufklärungsquote im Land von 47,6 auf 50,1 Prozent. Sie erreicht damit die höchste Quote seit den sechziger Jahren.

[MEHR](#)



Japanischer Botschafter in Bremen – Kulturbotschafter aus Bremen touren in Japan

06.03.2013 Bremens Bürgermeister Jens Böhrnsen hat heute (6.3.2013) den japanischen Botschafter Takeshi Nakane zu seinem Antrittsbesuch im Bremer Rathaus empfangen. Im Rahmen seines Besuches trug sich der Diplomat in das Goldene Buch der Stadt ein. Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen ist deutscher Kulturbotschafter in Japan.

[MEHR](#)

Bahnhofsvorplatz: Beirat stimmt Bauantrag zu

05.03.2013 Der Beirat Mitte hat in seiner gestrigen Sitzung den Bauantrag für die Bebauung am Bremer Bahnhofsvorplatz beraten und ihm mehrheitlich zugestimmt. "Damit steht ein wichtiges Projekt des Gesamtkonzeptes für die Aufwertung des Bahnhofsumfelds vor der Umsetzung", sagt Bausenator Joachim Lohse. "Mein Dank geht an die Investoren, die Stadtplanung und den Beirat, dass sie die Planung für das Projekt in einem konstruktiven Dialog zu einem guten Ende gebracht haben." [MEHR](#)



Schülerwettbewerb "Wie FAIR ist das denn?!"

05.03.2013 "Wie fair ist das denn?!" Mehr als zwanzig Klassen, Kurse und Schülerfirmen haben sich an dem Schülerwettbewerb beteiligt. Ausgelobt wurde er von der Senatorin für Bildung und Wissenschaft und Bremens Bevollmächtigter beim Bund und für Europa. Der Wettbewerb ist eingebunden in die Aktivitäten Bremens als "Hauptstadt des Fairen Handels" und hat das Ziel, junge Bremerinnen und Bremer für den Fairen Handel zu interessieren. [MEHR](#)



Bauarbeiten an den Bahnübergängen in Oberneuland beginnen

05.03.2013 "Ob zu Fuß, mit dem Rad, mit dem Auto oder der Bahn – von der Beseitigung der höhengleichen Bahnübergänge im Bremer Stadtteil Oberneuland werden alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer profitieren", sagte Bau- und Verkehrssenator Dr. Joachim Lohse anlässlich des Baubeginns an der Rockwinkeler Landstraße am 4. März 2013. [MEHR](#)



Übernachtungszahlen liegen auf Vorjahresniveau - 2.000 Übernachtungen mehr für Hoteliers noch kein Grund zum Jubeln

04.03.2013 Die herausragenden Zuwachsraten der vergangenen Jahre konnten in Bremen im Jahr 2012 nicht erreicht werden. Dennoch wird die bisherige Rekordmarke bei den Übernachtungen knapp übertroffen. [MEHR](#)

Standesamt erstrahlt in frischem Glanz

04.03.2013 Wer in Bremen demnächst in feierlichem Rahmen "Ja" sagen möchte,

Böhrnsen begrüßt Bekenntnis zu Offshore

04.03.2013 Die fünf norddeutschen Regierungschefs haben sich in einer

kann dies bald wieder im Standesamt an der Hollerallee tun. Immobilien Bremen wird das sanierte Gebäude am 15. März 2013 termingerecht zur Nutzung an den Senator für Inneres und Sport übergeben. Wie vorgesehen können alle im festgelegten Leistungsumfang enthaltenen Arbeiten innerhalb eines Jahres abgeschlossen werden. [MEHR](#)

gemeinsamen Erklärung zum Ausbau der Erneuerbaren Energien und der Weiterentwicklung des EEG (Erneuerbare Energien Gesetz) geäußert. Bremens Bürgermeister Jens Böhrnsen begrüßt dabei das Bekenntnis zum weiteren Ausbau der Offshore-Windenergie. [MEHR](#)

Ausbau der erneuerbaren Energien und Weiterentwicklung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes: Positionspapier der fünf norddeutschen Länder

04.03.2013 Die Regierungschefs der norddeutschen Bundesländer haben sich in einem gemeinsamen Positionspapier zum Ausbau der erneuerbaren Energien und der Weiterentwicklung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) für eine Versachlichung der Debatte ausgesprochen. [MEHR](#)

Weitere Meldungen

- 08.03.2013 [„Auf der Spur des Bösen“: Spektakuläre Kriminalfälle aus der Bremer Polizeigeschichte](#)
- 07.03.2013 ["Utopia" ist beste Schülerzeitung im Land Bremen](#)
- 05.03.2013 [EINFACH WISSENSWERT Ausstellung über Logistik im Haus der](#)

[Wissenschaft](#)

Newsletter abbestellen | Einstellungen ändern

Kontakt: senatspressestelle@sk.bremen.de